



**PRESSEINFORMATION - Das waren die
Schwerpunkte und Themen der SPD-Fraktion
Steglitz-Zehlendorf für die**

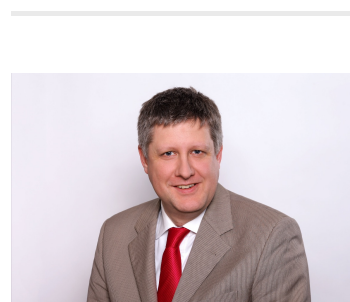
April BVV am 10.04.2019

I. Schwerpunkt: Bauplanung Heckeshorn

Es ging durch die Presse: Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung hat das Bauplanungsverfahren zur Unterbringung von Flüchtlingen auf dem alten Klinikgelände in Heckeshorn an sich gezogen. In einem Schreiben ließ Senatorin Katrin Lompscher (Linke) den Bezirk Steglitz-Zehlendorf wissen, dass dieser Schritt zur "Wahrung dringender Gesamtinteressen Berlins" nötig war. Diesem Eingriff vorausgegangen war ein jahrelanger Streit zwischen Bezirk und Senat um die Entwicklung der Fläche und die dortigen Unterbringungsmöglichkeiten von Flüchtlingen auf dem Gelände.

Im Zusammenhang mit der Großen Anfrage der CDU-Fraktion diskutierten die Bezirksverordneten aller Fraktionen, ob der Eingriff durch den Senat zu rechtfertigen ist und wie das Gelände weiter entwickelt werden sollte.

Dabei stellte der SPD-Fraktionsvorsitzende Norbert Buchta klar: "Es gibt gute Gründe für die Verfahrensaneignung - es gab hier jahrelangen Stillstand von bezirklicher Seite." Die SPD-Fraktion setzt sich weiterhin für die Entwicklung des Geländes ein und



Ansprechpartner:

Norbert Buchta
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsbüro der SPD-
Fraktion in der BVV Steglitz-
Zehlendorf

Mail: post@spd-fraktion-steglitz-zehlendorf.de

Web: www.spd-fraktion-steglitz-zehlendorf.de

Tel.: 030/90 299 53 17



will trotz der nun nicht mehr gegebenen Zuständigkeit mit Ideen überzeugen. "Wir sollten die Debatte jetzt im Ausschuss für Stadtplanung weiterführen und auch die Machbarkeitsstudie der BIM als Planungsgrundlage nochmal genauer betrachten", so Buchta weiter. Dabei appellierte der SPD-Fraktionsvorsitzende an alle Fraktionen, eine gemeinsame bezirkliche Position an den Senat als Ergebnis der Debatte zu übermitteln: "Wenn wir uns hier weiterhin fraktionsübergreifend in die Debatte einbringen, dann bringt uns das mehr als die gegenseitigen Schuldzuweisungen zwischen den Ebenen der Verwaltung", teilte Buchta abschließend in seiner Rede mit.

Siehe dazu: Große Anfrage 1344/V ([Link](#))

II. Anträge:

„Bike-Flash“-System für Steglitz-Zehlendorf

Die SPD-Fraktion Steglitz-Zehlendorf setzt sich für die Prüfung des Einsatzes des „Bike-Flash“-Systems zum Schutz von Radfahrenden und Fußgehenden an gefährlichen Kreuzungen ein. Sollte die Prüfung positiv ausfallen, fordern wir die Installation eines solchen Schutzsystems in Zusammenarbeit mit dem Senat und die Prüfung von Fördergeldern zur Umsetzung.

Siehe dazu: Antrag 1395/V ([Link](#))

Förderpreis für Frauen- und Mädchensport vergeben:

Die BVV Steglitz-Zehlendorf hat nach einigen Ausschussberatungen den Weg für einen Förderpreis für den Frauen- und Mädchensport frei gemacht: Die SPD-Fraktion hat sich in einem Antrag an das Bezirksamt gewandt, um diejenigen Sportvereine auszuzeichnen, die sich nachhaltig und in besonderem Maße um die Stärkung des Frauen- und Mädchensports im Bezirk verdient gemacht haben. Die Höhe des Preisgeldes soll 1000€ betragen und durch eine Jury vergeben werden.

Siehe dazu: Beschluss 0689/V ([Link](#))

III. Kleine Anfragen:

Brunnen im Bezirk 2019?

Der SPD-Bezirksverordnete Rainer Ziffels fragt nach der Inbetriebnahme, Wartung und Betriebskosten der

Beschlossene Anträge der SPD-Fraktion in 2. Lesung:

1144/V "Altenplan" weiterführen ([Link](#))

1186/V
Fahrradabstellmöglichkeiten in der Mittelstraße und weiteren benachbarten Straßen des U- und S-Bahnhofes Rathaus Steglitz ([Link](#))

1238/V Weitere öffentliche Toiletten ([Link](#))

1295/V Geschützte Grünfläche im Anschluss zum Bäkepark – Barnackufer für den Hundauslauf ohne Leine freigeben ([Link](#))

Überwiesene Anträge der SPD-Fraktion:

1394/V Rückzugsmöglichkeiten für Obdachlose bei großer Hitze – „Wärmehilfe“ im Bezirk ermöglichen ([Link](#))

1396/V Die U9 bis nach Lankwitz weiterführen ([Link](#))

1397/V Sanierung des Bahnhofsgebäudes Lichterfelde-Ost ([Link](#))

1399/V Langsame Fußgänger*innen sicher über die Straße ([Link](#))

1402/V Grünpflege in Lichterfelde-Süd nicht so wichtig? ([Link](#))

Brunnenanlagen im Bezirk, nachdem der Betreiber von der STRÖER Deutsche Städte Medien GmbH im letzten Jahr zu den Berliner Wasserbetrieben in diesem Jahr wechselt. Bei der Antwort der zuständigen Bau- und Umweltstadträtin Schellenberg (Grüne) überrascht, dass diese nur von der Eröffnung der zehn funktionierenden Brunnenstandorte aus dem letzten Jahr ausgeht. Auf Nachfrage wird klar, dass bei Übernahme des Ressorts durch Frau Schellenberg insgesamt 18 Brunnenanlagen im Bezirk im Betrieb waren. Die Stadträtin sagt daraufhin eine Prüfung im Bezirksamt zu, welche Standorte im Betrieb waren und möglicherweise ertüchtigt werden können. Für solche Maßnahmen sind dann aber wohl noch weitere Mittel aus dem Haushalt erforderlich.

Siehe dazu: Kleine Anfrage 1413/V ([Link](#))

Weitere Kleine Anfragen der SPD-Fraktion:

1412/V Förderprogramm des Senats für zusätzliche Fahrradabstellanlagen ([Link](#))

1420/V Wildbienen auf dem Trassenverlauf des Fernradweges im Gemeindepark Lankwitz ([Link](#))

1427/V Macht das Bezirksamt CDU-Parteiwerbung? ([Link](#))
